

Familienwappen Neyer, Nayer, Nayr



Wappenschild: In einem roten Schild ein mit einem schwarzen Schlüssel belegter absteigender silberner Schrägbalken.

Helmzier: Gekrönt, darüber ein geschlossener roter Doppelflug, in welchem der silberne Schrägbalken mit dem Schlüssel wiederholt ist.

Helmdecke: rot und silber.

Nachweise:

Wappenbrief mit der Krone von Kaiser Rudolf II. an Felix Nayer, Bergwerksverwalter im Montafon und seine Brüder Peter und Christian. Prag 20. September 1601.

„Mit namem: einen Roten oder Rubinfarbenen Schild dadurch vom hintern untern, gegen dem Vordern obern eck der schräg nach gehent ein weiße oder Silberfarbene Straße, darinnen erscheint ein fürsich und abwärtsgekerter Eisenfarber Schlüssel, auf dem Schild Stechhelm zu beider seiten mit rot und weißer Helmdecken, und darob einer Königlichen Cron geziert, darauf aufrechts ernhemdt ein roter Adlersflug, ... Sachsen fürwärts kerent darinnen Straßen und Schlüssel, allermassen, wie im Schild.

VLA, Bibliotheksgut 206b: F.K. Hueber-Florsberg, Vorarlberg in seinen wappenfähigen Familien. Bregenz 1880/81, 2. Band, S. 80.

Friedrich Wilhelm Lorinser, Gedenkblätter der Familie Lorinser mit culturgeschichtlichen Bemerkungen über Bludenz, Sonnenberg und Montafon in Vorarlberg, Schussenried in Württemberg und Niemes in Böhmen. Wien 1868, S. 33-34, 51 und Tafel VI.

Konrad Fischnaler, Tirolisch-Vorarlberg'scher Wappenschlüssel. Ausgewählte Schriften, Band 7, 3. Teil, 1.-8. Folge, Innsbruck o.J, S. 117.

J. Siebmacher's grosses und allgemeines Wappenbuch, Nürnberg 1888. 5. Band, 3. Abteilung (Bürgerl. Wappen), S. 50 u. Tafel 53.

Gebhard Wendelin Gunz, Bürger und Adelswappen Vorarlbergs. Tisis 1936, S. 19.